



Konzept

Titel	Kommunikationskonzept
Verabschiedet von	Schulpflege
Verabschiedet am	10. März 2026
In Kraft gesetzt per	1. April 2026
Klassifizierung	öffentlich
Veröffentlicht auf	Internetseite

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	2
Ausgangslage	3
Das sind wir.....	3
Gesetzliche und bildungspolitische Grundlagen.....	3
Konzepttyp & Geltungsbereich des zu entwickelnden Konzepts.....	3
Strategie	4
Kommunikationsverständnis	4
Identitätsbotschaften	4
Zielgruppen	5
Kommunikationsziele	6

Einleitung

Die Kommunikation von Behörden und Verwaltung verlangt besondere Sorgfalt. Sie muss die verwaltungsrechtlichen Vorgaben wie das Öffentlichkeitsprinzip, den Vertrauens- und Datenschutz berücksichtigen, aber auch das Amtsgeheimnis und die Schweigepflicht wahren. In diesen Spannungsverhältnissen gilt es, die Informations- und Kommunikationstätigkeit der Schule Bachs einzubetten.

Eine gelingende Kommunikation ist zudem eine wesentliche Grundlage für eine gut funktionierende Organisation und stärkt die Zusammenarbeit aller Beteiligten.

Die Schulgemeinde sorgt mit einer aktiven Informationspolitik über die Entwicklungen in der Schule und die Tätigkeit der Behörden für Transparenz und Vertrauen.

Das Kommunikationskonzept regelt die interne und externe Kommunikation sowie die Informationswege und Zuständigkeiten bzw. Kommunikationskompetenzen. Es dient in diesem Sinne als Leitfaden für die Kommunikation der Primarschule Bachs.

Ausgangslage

Das sind wir

Bachs ist eine ländlich geprägte Gemeinde im Zürcher Unterland mit rund 650 Einwohnerinnen und Einwohnern. Die Gemeinde legt Wert darauf, dass die Kinder vor Ort den Kindergarten und die Primarschule besuchen können. Die Sekundarschule absolvieren die Kinder in der Nachbargemeinde Stadel.

Die Primarschule Bachs ist eine kleine, fortschrittliche Schule mit altersdurchmischem Lernen und ganztägigem Betreuungsangebot. Rund 60 Kinder aus Bachs besuchen die Schule. Kinder aus anderen Gemeinden sind herzlich willkommen. Sie profitieren ebenso vom besonderen Lernumfeld mit kleinen Klassen und persönlicher Begleitung.

Ein zentrales Anliegen der Primarschule Bachs ist es, dass Kinder über Jahrgangsgrenzen hinweg gemeinsam lernen, spielen und Verantwortung übernehmen. Dieses Miteinander stärkt soziale Kompetenzen und unterstützt die individuelle Persönlichkeitsentwicklung. Die Schule führt daher jahrgangsübergreifende Klassen– einen Kindergarten, eine 1./2. Klasse, eine 3./4. Klasse und eine 5./6. Klasse.

Die grosszügigen Aussenanlagen mit Sportplatz, Abenteuerspielplatz und Pumptrack bieten vielfältige Bewegungs- und Spielmöglichkeiten. Zum Innenbereich gehören neben den Klassen- und Gruppenräumen auch eine Bibliothek, Büroräume, Tagesbetreuungsräume, die Turnhalle sowie der Gemeindesaal. Räumlichkeiten, welche die Primarschule teils vermietet.

Gesetzliche und bildungspolitische Grundlagen

Folgende bildungspolitische und gesetzliche Grundlagen müssen beachtet werden:

Grundauftrag gemäss Volksschulgesetz:

«Die Schulpflege leitet und beaufsichtigt die Schulen. Sie vollzieht die kantonalen Erlasse und Beschlüsse, soweit auf Grund der Gesetzgebung oder des Organisationsstatutes nicht ein anderes Organ dafür zuständig ist. Sie vertritt die Schulen gegen aussen und informiert die Öffentlichkeit.» (§42, Volksschulgesetz Kanton Zürich)

Gesetz über das Öffentlichkeitsprinzip der Verwaltung, §7 Gemeindegesetz

Gesetz über Informationen und Datenschutz (§14+15 IDG / §3 bis 5, IDV), Transparenzprinzip (Kantonsverfassung §49).

Bestehende strategische Grundlagendokumente

Folgende bestehende Dokumente der Primarschule Bachs dienen als Grundlage für die Überarbeitung des Kommunikationskonzeptes:

- Leitbild der Primarschule Bachs vom 2022
- Schulprogramm
- Geschäftsordnung vom 01.10.2019
- Krisenkonzept vom 26.09.2019

Konzepttyp & Geltungsbereich des zu entwickelnden Konzeptes

Das Kommunikationskonzept von 2022 wurde überarbeitet, um aktuellen kantonalen Vorgaben, den Legislaturzielen und den Bedürfnissen der Schulgemeinschaft gerecht zu werden. Im Zentrum steht eine offene, transparente und datenschutzkonforme Kommunikation, welche die Zusammenarbeit aller Beteiligten stärkt. Das vorliegende Kommunikationskonzept umfasst sowohl die externe wie die interne Kommunikation. Es ist für alle Mitarbeitenden und die Behörde der Schule verbindlich..

Strategie

Kommunikationsverständnis

Die Kommunikation der Primarschule Bachs ist Ausdruck unserer Haltung und unseres gemeinsamen Verständnisses von Schule. Wir verstehen Kommunikation als zentrales strategisches Führungs-, Gestaltungs- und Beziehungsinstrument; intern wie extern. Sie unterstützt die Erfüllung des Bildungsauftrags und stärkt das Vertrauen in die Schule als öffentliche Institution. Klare Strukturen, verbindliche Regeln und transparente Prozesse geben Orientierung und Sicherheit.

Im Sinne einer zeitgemässen Kommunikation setzt die Primarschule Bachs in der Kommunikation mit ihren Mitarbeitenden, Eltern und der breiten Öffentlichkeit auf eine sinnvolle Kombination von analogen und digitalen Kommunikationsmitteln. Informationen zu Ereignissen, Entscheiden und Prozessen werden proaktiv, verbindlich, sachlich und schnell – zumeist digital – publiziert. Bei komplexen Themen oder Themen, die Betroffenheit auslösen, werden im Sinne der Verständigung und Vertrauensbildung bewusst Kommunikationsformen mit Feedbackmöglichkeit bzw. persönliche Face-to-Face-Kommunikation eingesetzt.

Im Sinne einer abgestimmten Kommunikation mit den Eltern, wird in der Kommunikationsmatrix festgelegt, wer der jeweilige Absender der Informationen ist. Bei den Kommunikationsmitteln und Themen, die nicht zentral von Schulleitung/Schulverwaltung/Schulbehörde publiziert werden, wird festgehalten, inwieweit Lehrpersonen zeitlich, inhaltlich und formal frei in der Gestaltung sind.

Identitätsbotschaften

In der Kommunikation der Primarschule Bachs sollen die folgenden Botschaften kontinuierlich vermittelt werden:

Wir sind eine zeitgemässe und verlässliche Schule

Wir geben mit klaren Strukturen und verbindlichen Regeln Orientierung und Sicherheit. Als kleine, überschaubare Schule bieten wir ein Umfeld, in dem Beziehungen zählen und Entwicklung möglich ist.

Wir gestalten Schule gemeinsam

Schulleitung, Mitarbeitende, Schülerinnen und Schüler sowie Schulverwaltung und Schulpflege entwickeln gemeinsam eine lebendige und attraktive Schule, mit der wir uns identifizieren und der wir vertrauen.

Wir stärken und fördern unsere Schülerinnen und Schüler

Wir schätzen und respektieren unsere Schülerinnen und Schüler und fördern ihre individuelle Entwicklung. Als kleine und feine Schule bieten wir ein Umfeld, das stärkt, Selbstvertrauen aufbaut und Raum zur Entfaltung gibt. Wir begleiten Kinder auf dem Weg zu selbstbewussten, reflektierten Persönlichkeiten.

Wir arbeiten professionell, engagiert und teamorientiert

Unsere Mitarbeitenden arbeiten eng im pädagogischen Team und in Fachgruppen zusammen. Uns ist wichtig, dass sich jede und jeder am Arbeitsplatz wohlfühlt, sich weiterentwickeln kann und Teil einer familiären Gemeinschaft ist, in der auch individuelle Bedürfnisse Platz haben.

Wir kommunizieren offen, direkt und wertschätzend

Wir pflegen eine respektvolle, persönliche und diskriminierungsfreie Kommunikation. Der offene, direkte und wertschätzende Austausch ist für uns zentral – intern wie extern, geschlechtergerecht und auf Augenhöhe.

Wir arbeiten partnerschaftlich mit den Eltern zusammen

Das Kind steht für uns im Zentrum. Wir schätzen den Dialog mit den Eltern und begleiten gemeinsam die Kinder auf ihrem individuellen Entwicklungsweg. Unser Lernumfeld fördert die Freude am Lernen und stärkt die Individualität jedes Kindes.

Wir kommunizieren transparent, klar und verantwortungsvoll

Wir informieren proaktiv, zeitnah, sachlich und faktenbasiert. Unsere Kommunikation ist verständlich, zielgruppengerecht und mediengerecht. Können wir nicht oder noch nicht informieren, legen wir die Gründe offen.

Wir schaffen Vertrauen und fördern Mitwirkung

Wir kommunizieren, um Vertrauen zu stärken und Mitwirkung zu ermöglichen. Direktbetroffene informieren wir vorgängig, intern vor extern oder mindestens zeitgleich.

Wir übernehmen Verantwortung für die Gemeinde

Die Primarschule Bachs ist ein wichtiger Teil des Gemeindelebens. Gemeinsam mit der Bevölkerung, den Stimmberechtigten und Behörden tragen wir Sorge zur Schule – heute und für zukünftige Generationen. Dabei erfüllen wir unseren Auftrag zuverlässig, professionell sowie formell und rechtlich korrekt.

Wir steuern und reflektieren unsere Kommunikation

Unsere Kommunikation erfolgt möglichst aus einer Hand, nach dem 4 Augen-Prinzip, ist zielorientiert (SMART) und wird regelmässig auf ihre Wirkung überprüft.

Zielgruppen

Für die Kommunikation der Primarschule Bachs sind die folgenden Zielgruppen besonders relevant:

Interne

- Schüler & Schülerinnen
- Mitarbeitende, kommunale und kantonale
- Therapeutinnen und Therapeuten
- Musikschule
- Schulleitung
- Schulverwaltung
- Schulpflege

Externe

- Eltern und Erziehungsberechtigte
- Elternforum
- Behörden
- Stimmberechtigte / Bevölkerung
- Regionale Medien
- externe Partner wie Fachstellen, Vereine, Lieferanten

Kommunikationsziele

Aus der Analyse der Ist-Situation, aufgrund der Identitätsbotschaften und mit dem Fokus auf die Zielgruppen ergeben sich für die Primarschule Bachs die folgenden Kommunikationsziele:

1. Wir schaffen Vertrauen durch transparente, klare, und zeitnahe Information.
2. Wir fördern das Verständnis durch eine wertschätzende, zuhörend und dialogorientierte Kommunikation.
3. Wir machen unsere Entscheide nachvollziehbar und verständlich.
4. Wir stärken die Identifikation und Zufriedenheit aller Zielgruppen.
5. Wir schützen persönliche Daten und halten die Datenschutzvorgaben konsequent ein.
6. Wir kommunizieren intern gezielt, professionell und fördern den Teamgeist und die Arbeitgeberattraktivität der Schule.

Das vorliegende Kommunikationskonzept wurde mit der Vorlage «Gesamtschulisches Kommunikationskonzept» des Forschungs- und Arbeitsbereichs Organisationskommunikation und Management (OKM) der ZHAW erstellt.